

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Technologie (9. Ausschuss)

zu dem Antrag der Abgeordneten Rainer Brüderle, Paul K. Friedhoff, Jens Ackermann, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 16/12326 –

Die Mitte stärken – Mittelstand ins Zentrum der Wirtschaftspolitik rücken

A. Problem

Abschaffung der Gewerbesteuer; Senkung der Einkommenssteuer; Überführung der Erbschaftsteuer in die Kompetenz der Bundesländer; Schaffung flexiblerer Gestaltungsmöglichkeiten für Betriebe.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der FDP

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Kosten wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 16/12326 abzulehnen.

Berlin, den 13. Mai 2009

Der Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Edelgard Bulmahn
Vorsitzende

Dr. Michael Fuchs
Berichtersteller

Bericht des Abgeordneten Dr. Michael Fuchs

I. Überweisung

Der Antrag auf **Drucksache 16/12326** wurde in der 215. Sitzung des Deutschen Bundestages am 27. März 2009 an den Ausschuss für Wirtschaft und Technologie zur federführenden Beratung sowie den Ausschuss für Arbeit und Soziales zur Mitberatung überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt des Antrags

Die Antragsteller fordern die Bundesregierung auf, ein mittelstandsfreundliches Klima zu schaffen. Man benötige ein niedrigeres, einfacheres und gerechteres Steuersystem. Die Gewerbesteuer gehöre abgeschafft, die Einkommenssteuer müsse gesenkt werden und die Beiträge zu den Sozialversicherungen müssten absinken. Die Länder sollten die Gesetzgebungskompetenz für die Erbschaftsteuer erhalten. Der Mittelstand brauche mehr Lohnflexibilität und die betriebliche Mitbestimmung müsse mittelstandsfreundlich reformiert werden. Zudem müsse das Arbeitsrecht flexibilisiert und insbesondere das komplizierte Kündigungsschutzgesetz beschäftigungsfreundlicher gestaltet werden.

Wegen der Einzelheiten wird auf die Drucksache 16/12326 verwiesen.

III. Stellungnahme des mitberatenden Ausschusses

Der **Ausschuss für Arbeit und Soziales** hat den Antrag in seiner 125. Sitzung am 13. Mai 2009 beraten und mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der FDP beschlossen, die Ablehnung zu empfehlen.

IV. Beratungsverlauf im federführenden Ausschuss

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat den Antrag der Fraktion der FDP in seiner 93. Sitzung am 13. Mai 2009 abschließend beraten.

Der Ausschuss hat mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der FDP beschlossen, dem Deutschen Bundestag die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/12326 zu empfehlen.

Berlin, den 13. Mai 2009

Dr. Michael Fuchs
Berichtersteller

